



Gemeinde Salach

FAHRRADWEGE PLAN

Staufeneck- schule

Gemeinschaftsschule

Staufenecker Straße 38, 73084 Salach
 Tel: 0 71 62 / 9 33 21-50, Fax: 0 71 62 / 9 33 21-25
 Internet: www.sts.gp.schule-bw.de
 E-Mail: sekretariat@staufeneckschule.de

Zeichenerklärung:

Stand: 9/2016

- Ampelanlage
- Gefahrenstelle
- Unterführung
- Knotenpunkt *
- empfohlener Schulweg
- als Schulweg nicht empfohlen
- Zebrastreifen
Verwendung empfohlen, Fahrrad schieben

* Schüler aus Straßen ohne Wegkennzeichnung gehen zu dem in Richtung Schule nächstgelegenen Knotenpunkt. Ab hier folgen sie dem farblich markierten vorgegebenen Schulweg.

Öffentliche Gebäude und Einrichtungen:

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1 Bahnhof D6 | 20 Pflegeheim Drei Birken C7 |
| 2 Bauhof E7 | 21 Pflegeheim St. Josef D6,E6 |
| 3 Bolzplatz Hohenneuffenstr. A6,B6 | 22 Postagentur D6 |
| 4 Bolzplatz Zeppelinstraße C4 | 23 Rathaus E6 |
| 5 Bücherbude D6 | 24 Senioren-Wohnanlage D5 |
| 6 Bürger- u. Gesundheitshaus E6 (geplant) | 25 Verbands-Kläranlage A6,B6 |
| 7 Feuerwehrhaus D6 | 26 Vereinshaus D6 |
| 8 Friedhof E5 | 27 Wertstoffhof E7 |
| 9 Gemeindehaus, ev. E6 | |
| 10 Gemeindehaus, kath. E5 | |
| 11 Kindergarten Hattie-Bareiß, kath. E5 | Staufeneckzentrum: |
| 12 Kindergarten St. Elisabeth, kath. D8 | 28 Familientreff u. Jugendraum F5 |
| 13 Kinderhaus Kleine Welt, Gde. E5 | 29 Kunstrasenplatz G5 |
| 14 Kinderhaus Sonnenblume, ev. C5 | 30 Rasensportplatz G4 |
| 15 Kirche Ev. E5 | 31 Schachenmayr-Freibad F4 |
| 16 Kirche Kath. E5 | 32 Staufeneckhalle F5,G5 |
| 17 Parkhaus, P+R D6 | 33 Staufeneckschule F5 |
| 18 Pfarrhaus, ev. E6 | 34 Staufenerlandhalle F4,F5,G4,G5 |
| 19 Pfarrhaus, kath. E6 | 35 Tennisplätze F4,G4 |



Zeichenerklärung:

- | | | | |
|----------------|------------------|---------------------|--|
| Spielplatz | Parkplatz/-haus | Sonst. Gebäude | Copyright:
Ing.-Büro f. Kartographie
Rudolf Österreicher
73527 Schwäb. Gmünd
Tel. 0 71 71 / 7 31 23 |
| Telefonzelle | Einbahnstraße | Öffntl. Gebäude | |
| Friedhof | Treppe | Gewerbegebäude | |
| Bushaltestelle | Gemarkungsgrenze | Verkehrsberuh. Zone | |
| | | | |

Stand: 9/2016



Gemeinde Salach

FAHRRADWEGE PLAN


**Staufeneck-
schule**
Gemeinschaftsschule

Staufenecker Straße 38, 73084 Salach
Tel: 0 71 62 / 9 33 21-50, Fax: 0 71 62 / 9 33 21-25
Internet: www.sts.gp.schule-bw.de
E-Mail: sekretariat@staufeneckschule.de

Sehr geehrte Eltern,

Das Fahrrad ist für Schülerinnen und Schüler ein attraktives Fortbewegungsmittel um den Schulweg rasch zu bewältigen. Es erfordert jedoch auch eine gute Beherrschung des Rades und das richtige Einschätzen von Verkehrssituationen. Der vorliegende Schulwegeplan richtet sich ausschließlich an radfahrende Schülerinnen und Schüler und gibt wichtige Hinweise für das richtige Verhalten auf dem Fahrrad und die Vermeidung von gefährlichen Situationen.

Wir wünschen einen sicheren Schulweg – auch mit dem Fahrrad!


Sven Bayer


Julian Stipp

Bereit für das Fahrrad?

Kinder sind frühestens ab der vierten Klasse in der Lage, sich mit dem Fahrrad alleine sicher im Straßenverkehr zu bewegen. Vorher raten wir von einer Verwendung des Fahrrads für den Schulweg dringend ab. Ein gutes Startsignal für das Radfahren ist die erfolgreich bestandene Prüfung zum Fahrradführerschein.

Auch hier empfehlen wir, dass Eltern und Kinder den Schulweg zunächst gemeinsam mit dem Rad erkunden und trainieren. Dies sollte nicht nur am ruhigen Nachmittag geschehen, sondern auch im morgendlichen Berufsverkehr, den die Kinder später meistern müssen.

Grundlagen

- Das Fahrrad muss die richtige Größe für das Kind haben und sich in einem technisch einwandfreien Zustand befinden.
- Bei Dunkelheit muss die Beleuchtung funktionieren und eingeschaltet werden.
- Für die Sporttasche oder ähnliches sollte ein Gepäckträger oder besser ein Fahrradkorb vorhanden sein. Kinder sollen Taschen niemals an den Lenker hängen. Es besteht die Gefahr, dass etwas zwischen die Speichen gerät und das Kind mit dem Fahrrad stürzt.
- Ein Fahrradhelm ist Pflicht.
- Auf dem Fahrrad fährt immer nur eine Person. Bei „Passagieren“ auf dem Gepäckträger besteht erhöhte Sturz- und Verletzungsgefahr.

Verhalten im Straßenverkehr

- Mit angepasster Geschwindigkeit fahren. Fahrradrennen im Straßenverkehr sind gefährlich, weil andere Verkehrsteilnehmer nicht mit plötzlich auftauchenden Fahrrädern rechnen.
- Beim Abbiegen Handzeichen geben. Vor dem Abbiegen darauf achten, dass hinter dem Fahrrad fahrende Autofahrerinnen und Autofahrer die Absicht verstanden haben. Nicht plötzlich abbiegen, damit rechnen andere Verkehrsteilnehmer nicht.
- Beim Abbiegen nicht die Kurve schneiden.
- Immer am rechten Fahrbahnrand fahren. Dabei jedoch trotzdem auch einen ausreichenden Abstand zur Bordsteinkante einhalten.
- Nicht in Schlangenlinien oder freihändig fahren, dabei besteht erhöhte Sturzgefahr.

Zebrastreifen

Radfahrer dürfen nicht über den Zebrastreifen fahren. Das Fahrrad muss geschoben werden. Besonders gefährlich ist es, wenn sich Radfahrer einem Zebrastreifen schnell nähern und dann ohne zu bremsen darüber fahren. Autofahrerinnen und Autofahrer können das nicht erkennen und haben in dieser Situation keine Zeit mehr zu reagieren. Diese Zusammenhänge können jedoch gerade jüngere Kinder oft noch nicht richtig einschätzen.

Insbesondere an der südlichen Hauptstraße (K1404) ist es im Berufsverkehr schwierig, die Straße mit dem Fahrrad zu überqueren. Hier empfehlen wir vom Fahrrad abzustiegen und den Zebrastreifen zu benutzen. An den anderen Stellen mit Zebrastreifen in Salach können die Kinder, wenn sie auf dem Fahrrad sicher genug sind, die Straße auch abseits des Zebrastreifens normal queren und müssen dann auch nicht absteigen.

Verkehrsberuhigte Bereiche

- In verkehrsberuhigten Bereichen müssen Fahrzeuge Schrittgeschwindigkeit fahren. Das gilt auch für Radfahrer.
- Fußgänger haben hier Vorrang. Es gibt keine Gehwege, Fußgänger sind auf der gleichen Fläche unterwegs wie Radfahrer und Autofahrer. Es ist daher erhöhte Aufmerksamkeit erforderlich, damit es nicht zu Zusammenstößen kommt.

Smombies – Smartphones im Straßenverkehr

(Smombie: Mischung aus den Wörtern Smartphone und Zombie)
Zunehmend fallen im Straßenverkehr Radfahrer auf, die beim Fahren ein Smartphone in der Hand halten. Insbesondere bei Kindern und Jugendlichen ist dieses Verhalten verstärkt zu beobachten. Hinzu kommt in vielen Fällen das Tragen von Kopfhörern, die mit dem Smartphone verbunden sind.

- Das Smartphone sorgt für eine erheblich Ablenkung vom Straßenverkehr.
- Durch das einhändige Fahren ist kein schnelles Reagieren möglich.
- Durch das Musikhören werden wichtige Verkehrsgerausche nicht wahrgenommen. Zudem wird wegen der Kopfhörer kein Fahrradhelm getragen.

Unfälle im Straßenverkehr, die durch die Konzentration auf ein Smartphone verursacht werden, häufen sich. Es sind nicht nur Autofahrer, sondern zunehmend auch Fußgänger und Radfahrer betroffen. Es wird zudem eine hohe Dunkelziffer vermutet. Wir empfehlen Eltern, das Problem mit Kindern und Jugendlichen zu thematisieren und auf die Gefahren hinzuweisen.

Das Dole

Auf dem Schulweg der Radfahrer befindet sich auch das „Dole“ zwischen Eduardstraße und Hermannstraße. Da es schmal ist, ist das Durchfahren mit dem Fahrrad nicht gestattet. Leider halten sich nicht alle Radfahrer daran und durchfahren das Dole mit teils hoher Geschwindigkeit. Hierdurch entsteht die Gefahr einer Kollision mit einem Fußgänger.

Auch wenn es ausbremst, aus Sicherheitsgründen sollen Fahrradfahrer nicht durch das Dole fahren, sondern schieben. Für Fußgänger ist es immer eine unangenehme Situation, wenn ein Radfahrer sich vorbeidrängt.